

Niederschrift

über die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses



Sitzungs-Nr.: **HFA/006/09-14**
Sitzungs-Tag: **07.12.2010**
Sitzungs-Ort: **Brakel, Am Markt 4a, Sitzungssaal
"Alte Waage"**

Beginn der Sitzung: **18:00 Uhr**
Ende der Sitzung: **19:20 Uhr**

Vorsitzender:

Temme, Hermann

CDU:

Fischer, Bernhard
Grewe, Ursula
Krömeke, Johannes
Lohre, Helmut
Rode, Alexander
Walker-Fimmel, Evelyn

SPD:

Aßmann, Peter
Beineke, Elisabeth
Multhaupt, Hans-Jürgen

UWG/CWG:

Rissing, Robert
Wintermeyer, Paul

Liste Zukunft:

Rottländer, Frank

Bündnis 90/DIE GRÜNEN:

Schulte, Meinolf

FDP:

Hartmann, Manfred

Als Gäste nehmen teil:

Cormann, Kai	Regionalforstamt Hochstift
Gockel, Heinz Dr.	Regionalforstamt Hochstift
Müller, Ulrich	Regionalforstamt Hochstift
Rottmann, Eckhard	Regionalforstamt Hochstift

Von der Behördenleitung nehmen teil:

Frischemeier, Peter

Von der Verwaltung nehmen teil:

Groppe, Johannes

Güthoff, Dieter

Riepe, Reinhard

Werneke, Regina

Tagesordnung		Drucksache Nr.
Öffentliche Sitzung		
1. Bericht über den Nachweis des betrieblichen Geschehens im Forstwirtschaftsjahr 2009 und Beratung über den Forsthaushaltsplan 2011 für den Stadtwald Brakel		175/2009 -2014
Berichterstatter: Oberforstrat Dr. Gockel, Regionalforstamt Hochstift		
2. Konjunkturpaket II - Maßnahmenplan -		189/2009 -2014
Berichterstatter: STBOAR Johannes Groppe		
3. Einführung von kostenlosen Windelsäcken / Ergänzung Kostenkalkulation gem. Ratsbeschl. v. 02.11.10		165/2009 -2014/1
Berichterstatter: StAR Riepe		
4. Bekanntgaben der Verwaltung		

Der **Bürgermeister** eröffnet die Sitzung, begrüßt die Zuhörer, die Vertreter der Presse sowie die Sitzungsteilnehmer. Als Gäste begrüßt er vom Regionalforstamt Hochstift Oberforstrat Dr. Gockel, Eckhard Rottmann, Ulrich Müller und Kai Cormann.

Zu **Form und Frist** der Einladung ergeben sich keine Bedenken.

Anschließend stellt er die **Beschlussfähigkeit** fest.

Die Tagesordnung wird darauf hin wie folgt erledigt:

Öffentliche Sitzung

1. Bericht über den Nachweis des betrieblichen Geschehens im Forstwirtschaftsjahr 2009 und Beratung über den Forsthaushaltsplan 2011 für den Stadtwald Brakel	175/2009 -2014
Berichterstatter: Oberforstrat Dr. Gockel, Regionalforstamt Hochstift	

Bürgermeister **Temme** begrüßt die zuvor genannten Gäste des Regionalforstamts Hochstift und erteilt das Wort an Oberforstrat Dr. Gockel der aus dem betrieblichen Geschehen des Forstwirtschaftsjahres 2009 berichtet.

Dr. Gockel verdeutlicht zum Betriebsergebnis, dass 2009 das Jahr nach dem Sturm „Kyrill“ sei, wo eine Waldfläche in Größe von 50 ha verloren gegangen sei, die aufgeforstet und gepflegt werden musste.

Aus dem Holzverkauf sei ein Erlös in Höhe von ca. 521.000 € erwirtschaftet worden. Die Einnahmen durch die Jagdwirtschaft lägen bei ca. 48.000 €. Gegenüber den Gesamteinnahmen von 597.769 € lägen Ausgaben in Höhe von ca. 486.500 €, wobei durch „Kyrill“ Kosten für Pflegemaßnahmen und Aufforstung in Höhe von ca. 48.000 € verausgabt wurden. Weiter seien in den Ausgaben die Pflegekosten für den Kaiser-Wilhelm-Hain und die Schutzhütten enthalten, ohne diese Kosten läge das Wirtschaftsergebnis bei ca. 110 €/ha, inkl. dieser Kosten ohne Beihilfe und Versorgung bei ca. 75 €/ha.

Zur Entwicklung des Forstwirtschaftsjahres 2010 berichtet Dr. Gockel, dass derzeit bereits Mehreinnahmen in Höhe von 146.000 € erwirtschaftet wurden.

Dr. Gockel beantwortet die weiteren Fragen der Ausschussmitglieder, u. a. zu den Themen:

- Pensionszahlungen
- Aufforstung von Brachflächen
- Entwicklung der Laubgehölze
- Vergleichbarkeit des Ertrags zu anderen Kommunen

Hinsichtlich der Pflegekosten für Schutzhütten regt Ratsherr Lohre an zu überlegen, nicht genutzte Schutzhütten zu entfernen bzw. den Wiederaufbau der Schutzhütte „Sudheim“ zu überdenken.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss nimmt den Nachweis des betrieblichen Geschehens im Stadtwald Brakel für das Forstwirtschaftsjahr 2009 zur Kenntnis.

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig**, den Forsthaushaltsplan 2011 anzunehmen.

2. Konjunkturpaket II - Maßnahmenplan -

Berichterstatter: STBOAR Johannes Groppe

189/2009
-2014

Bürgermeister **Temme** berichtet, dass nach Abrechnung einzelner Maßnahmen noch ein Betrag in Höhe von 50.000 € aus dem Konjunkturpaket II zur Verfügung stehe. StBOAR **Groppe** erläutert, dieses Geld zur Dämmung und Neueindeckung der Jugendfreizeitstätte „Heilige Seele“ zu verwenden.

Zur Frage des Ratsherrn **Schulte** hinsichtlich einer Auflistung zu den Einsparungen an Heizkosten nach der Umsetzung energetischer Maßnahmen erklärt Bürgermeister **Temme**, dass der Energiebericht entsprechend fortgeschrieben würde.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss beschließt **einstimmig** den beigefügten überarbeiteten Maßnahmenplan für die Umsetzung des Konjunkturpaketes II.

**3. Einführung von kostenlosen Windelsäcken / Ergänzung
Kostenkalkulation gem. Ratsbeschl. v. 02.11.10**

165/2009
-2014/1

Berichterstatter: StAR Riepe

StAR **Riepe** erläutert das Zahlenwerk wie in der Vorlage dargestellt. Bürgermeister **Temme** weiß zu berichten, dass die Initiative Arbeitskreis der Wohlfahrtsverbände einen Familienpass für den Kreis Höxter plane, der u. a. auch den Punkt „Windelsäcke“ beinhalte. Er schlägt insoweit vor, die gestellten Anträge der Liste Zukunft und UWG/CWG bis zu einer kreisweiten Lösung zurückzustellen. Diese sei perspektivisch in 2011 zu erwarten.

Die Fraktionen stimmen diesem Vorschlag zu. Ratsherr **Aßmann** hat Bedenken, hier auch Pflegebedürftige in häuslicher Pflege zu berücksichtigen, da diese bereits durch den Staat Pflegegeld erhalten. Er sieht mehr Handlungsbedarf bei der Unterstützung junger Familien.

StAR **Riepe** dankt für den Hinweis und wird diesen im Rahmen des „Runden Tisch“ der Wohlfahrtsverbände einbringen.

4. Bekanntgaben der Verwaltung

Pflegelose Urnengräber

StVR **Frischemeier** berichtet, dass die Stadt Brakel ihr Bestattungsangebot erweitert und ab sofort pflegelose Urnenreihengräber anbietet. So werden die 4er- bzw. 6er-Wahlgrabstätten umgestaltet.

Auf Nachfrage des Ratsherrn **Wintermeyer** teilt StVR **Frischemeier** die Kosten wie folgt mit (auf 30 Jahre gesehen):

Bestattungskosten Urne	=	328,00 €
Nutzungsrecht	=	423,00 €
Städt. Pflege	=	230,00 €
Gesamt	=	981,00 €

Die Notiz ist als **Anlage 1** der Niederschrift beigefügt.

Damit ist die Tagesordnung erledigt. Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Mit einem Dank an die Teilnehmer schließt Bürgermeister Temme die Sitzung.

Hermann Temme
(Bürgermeister)

Regina Werneke
(Schriftführerin)

